

Unsere unfallchirurgisch-internistische akutgeriatrische Station

In der Kreisklinik Ebersberg steht auf der Station 4A eine unfallchirurgisch-internistische Akutgeriatrie mit 20 Betten, barrierefreien Bädern und einem großzügigen, lichtdurchfluteten Aufenthaltsraum mit Blick nach Süden ins Alpenvorland zur Verfügung.

Unsere Station ist nach dem Motto ‚Kino der 60er-Jahre‘ gestaltet mit Filmplakaten von Klassikern wie ‚Frühstück bei Tiffany‘ und Abbildungen von Filmrequisiten an den Schildern der Patientenzimmer.



Mit unseren Teams helfen wir Ihnen, zu Ihren Alltagsfähigkeiten zurückzufinden, die Sie vor Ihrer Erkrankung hatten.

Ärztliche & pflegerische Leitung



Wolfgang A. Lenhardt
Internist und Geriater
Leitender Arzt Akutgeriatrie



Peter Bögl
Stationsleiter Pflege



Dr. med. Artur Klaiber
Chefarzt Unfallchirurgie & Orthopädie, Wiederherstellungschirurgie, Sportmedizin



Prof. Dr. med. Thomas Bernatik
Chefarzt Innere Medizin
Medizinische Klinik I



**KREISKLINIK
EBERSBERG**

seit 1878

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Technischen Universität München
Mitglied der Gesundheit Oberbayern GmbH
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

Unsere Adresse

Station 4A
Unfallchirurgisch-internistische Akutgeriatrie
Kreisklinik Ebersberg
Pfarrer-Guggetzer-Str. 3, 85560 Ebersberg
Tel. 08092 / 82-2040, Fax: 08092/82-2047
E-Mail akutgeriatrie@klinik-ebe.de
Internet www.klinik-ebe.de

So erreichen Sie uns

mit der S-Bahn Linie S4 und S6

mit dem Auto Aus Richtung München (ca. 30 min.)
über die A94 (Ausfahrt Forstinning)
oder über die B304



Unfallchirurgisch-internistische Akutgeriatrie



Dr. Artur Klaiber, Chefarzt Unfallchirurgie & Orthopädie
Prof. Dr. Thomas Bernatik, Chefarzt Innere Medizin
Wolfgang A. Lenhardt, Leitender Arzt Akutgeriatrie



**KREISKLINIK
EBERSBERG**

seit 1878

✗ kompetent ✗ individuell ✗ persönlich



Mit Kompetenz, Ruhe und einem Lächeln für Sie da – unser Team

Unser Team bündelt viele Kompetenzen aus verschiedenen Berufsgruppen und alle miteinander haben wir das Ziel, dass unsere Patienten nach der Behandlung ihrer internistischen oder unfallchirurgischen Erkrankung wieder nach Hause oder in eine Rehabilitationseinrichtung entlassen werden können.

Wir – das sind:

- ▣ Speziell ausgebildete Ärzte und Pflegenden unter Leitung eines Geriaters und Internisten
- ▣ Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden
- ▣ Psychologin
- ▣ Sozialdienstmitarbeiter

Dank der hervorragenden Infrastruktur der Kreisklinik können außerdem Ernährungsberatung, Wundmanagement und Inkontinenzberatung in die Behandlung mit einbezogen werden.

Bereits innerhalb des ersten Tages bestimmen wir alle therapeutischen Wege und Hilfsmittel, um für jede Patientin und für jeden Patienten ein individuelles Ziel und den Zeitpunkt für die Entlassung festzulegen.

Miteinander begleiten wir Sie beim Wiederfinden Ihrer eigenen Ressourcen - unsere bisherigen guten Erfahrungen sind eine starke Motivation für uns.

Was ist bei uns anders als in der Reha-Klinik?

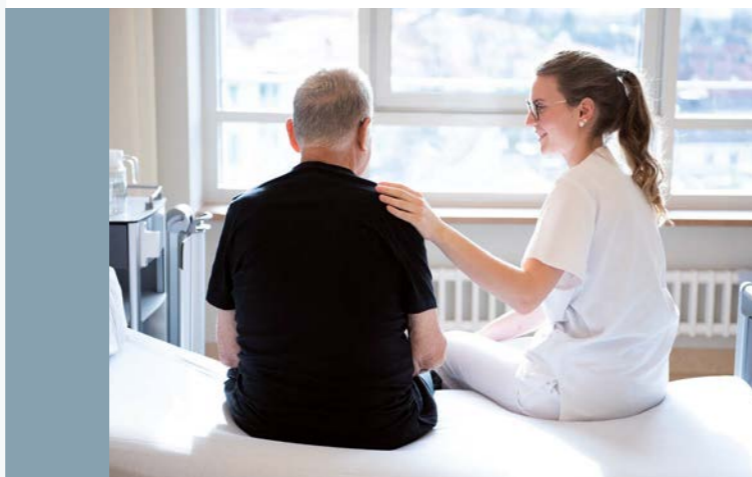
Die akutgeriatrische Medizin ist für ältere Patientinnen und Patienten bestimmt, welche mit **internistischen oder unfallchirurgischen Grunderkrankungen** in die Kreisklinik Ebersberg eingewiesen werden und deren **Selbständigkeit im häuslichen Alltag** von der spezialisierten Akutgeriatrie profitieren kann.

Sie richtet sich an Patienten, die vor ihrer Erkrankung noch in der Lage waren, ein weitgehend eigenständiges Leben zu führen, deren Fähigkeiten dazu durch die Krankheit aber gefährdet ist.

Verschiedene Diagnose- und intensive Therapieverfahren nach den geriatricspezifischen Leitlinien können in vielen Fällen entscheidend zum Erhalt bzw. zur Wiederherstellung von teilweiser oder auch vollständiger Autonomie beitragen, wenn sie **gleich zu Beginn der Erkrankung parallel zur Behandlung der Grunderkrankung** einsetzen.

Hierin unterscheidet sich das Konzept vom klassischen Verlauf mit akutstationärer Behandlung in einer Klinik und anschließender externer Rehabilitation.

Die normale Reha kann für viele ältere Patienten zu spät kommen; nach zehn Tagen Liegedauer oder länger ist die Gehfähigkeit nicht selten bereits verloren.



Inhalt und Philosophie unserer akutgeriatrischen Behandlung

Unsere Akutgeriatrie ist interdisziplinär, unfallchirurgisch-internistisch ausgerichtet und liegt in den Händen eines geriatrisch ausgebildeten Ärzte- und Pflegeteams, während die Behandlung der akuten internistischen oder unfallchirurgischen Erkrankung in der Verantwortung des jeweiligen Chefarztes verbleibt.

Unsere Patienten in der Akutgeriatrie bekommen also eine überdurchschnittlich breit aufgestellte therapeutische und aktivierende Kompetenz.

Der spezielle Pflegeschlüssel unserer Station gibt uns die Möglichkeit, uns in besonderem Maße an Ihren individuellen Ressourcen und Bedingungen zu orientieren.

Wir werden also mitnichten versuchen, Ihnen alles so bequem wie möglich zu machen, sondern Sie ermutigen, die durch Ihre Krankheit eingeschränkte Mobilität mit Vorfreude auf Ihre Selbständigkeit wieder zu verbessern und Ihnen lediglich die nötigen Hilfen zu geben, zum Beispiel Tipps für das unfallfreie Aufstehen und Bewegen.

Die Ruhe und die positive gemeinschaftliche Atmosphäre auf unserer Station werden Ihnen mehr Sicherheit durch Entspannung geben.

Im großen Aufenthaltsraum können Sie sich treffen, Gesellschaftsspiele spielen und an den Mahlzeiten teilnehmen, auch wenn Sie noch nicht mobil sind.

Regelmäßig zeigen wir hier an unseren Kino-Nachmittagen auch beliebte Filmklassiker.

